

Eishockey: Zuviel Sommer

Hannover. Eishockey-Bundestrainer Uwe Krupp beklagt die mangelnde Fitneß seiner Nationalspieler: »Wir müssen wegkommen von Acht-Monats-Verträgen, wir brauchen eine Betreuung der Spieler im ganzen Jahr, damit im Sommer die konditionellen Grundlagen gelegt werden.« Die meisten DEL-Klubs nehmen ihre Spieler nur von August bis April unter Vertrag, den Rest des Jahres sind sie sich selbst überlassen. Mit Folgen: Die Leistungswerte der A-Nationalspieler sind deutlich schlechter als in anderen Sportarten, sogar der eigene U-20-Nachwuchs ist besser trainiert.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/76671.eishockey-zuviel-sommer.html>